

Ä10 zu SK1: Das gute Wachstum: Wie wir unseren KV besser strukturieren

Antragsteller*innen Jan Wiemers (KV Münster)

Antragstext

Von Zeile 25 bis 26:

3. Die Kommission besteht dabei aus ~~10~~8 Mitgliedern. Sie ist insgesamt zu quotieren.

Von Zeile 28 bis 32:

- ~~Zwei Vertreter*innen des Kaktus (quotiert)~~
- ~~Zwei Vertreter*innen der Ratsfraktion (quotiert)~~
- ~~Ein*e Vertreter*in der Münsteraner Abgeordneten in Land und Bund~~
- Drei~~6~~ von der Mitgliederversammlung zu wählende Mitglieder, darin sollen möglichst ~~ein*e Vertreter*in der Ortsverbände vertreten~~Vertreter*innen der verschiedenen innerparteilichen Gruppen (Ratsfraktion, Kaktus, Abgeordnete etc.)vertreten sein

Begründung

Eine effektiv handelnde Kommission darf nicht dadurch ineffektiv werden, dass alle innerparteilichen Gruppen zwingend repräsentiert werden. Genauso darf sie deswegen auch nicht zu groß werden. Über die Vorschläge entscheidet ja am Ende ohnehin noch eine KMV. Andererseits ist es wünschenswert, dass sich Menschen aus der Mitgliedschaft einbringen, die ein besonderes Interesse an einer strukturellen Weiterentwicklung des Kreisverbandes haben. Dabei bleibt es aber genauso wünschenswert, dass unter diesen Menschen auch solche sind, die durch ein Engagement in den bestehenden Strukturen besondere Expertise und eine

bestimmte Perspektive mitbringen. Dieser Änderungsantrag möchte diese beiden Perspektiven vereinen.

Der Kreisvorstand ist als Vertretung des Kreisverbandes nach innen und außen dabei allerdings unerlässlicher Teil einer solchen Kommission. Ohne das Vorstandswissen zu Personal-, Organisationsstrukturen und ohne dessen politischem Mandat kann die Strukturkommission nur halb so effektiv arbeiten.